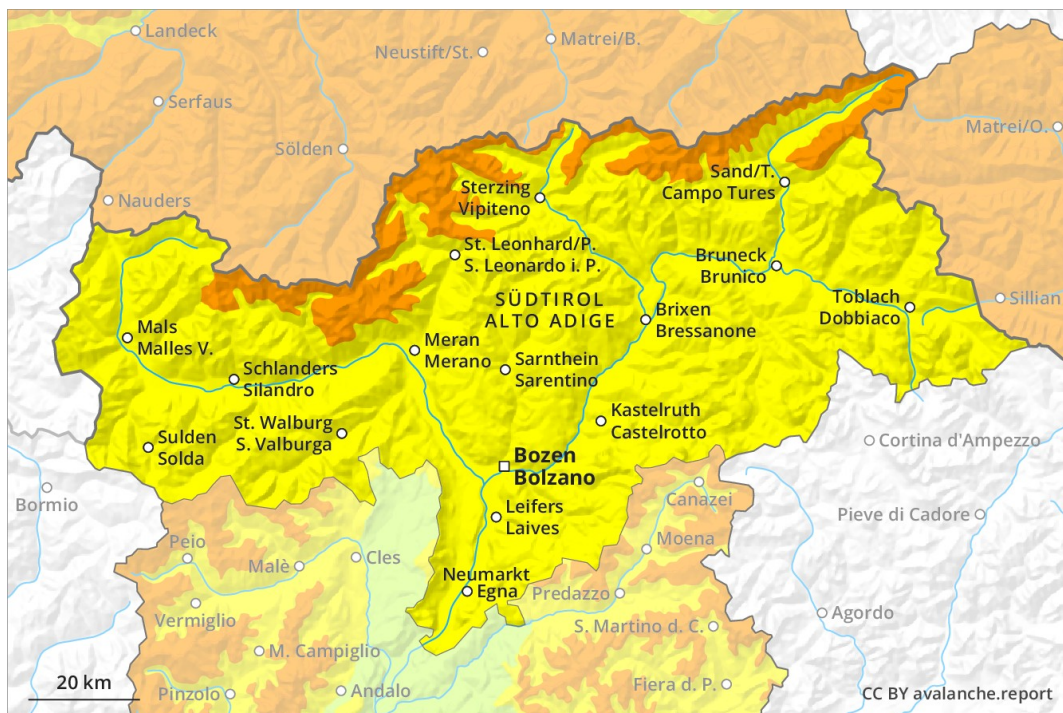
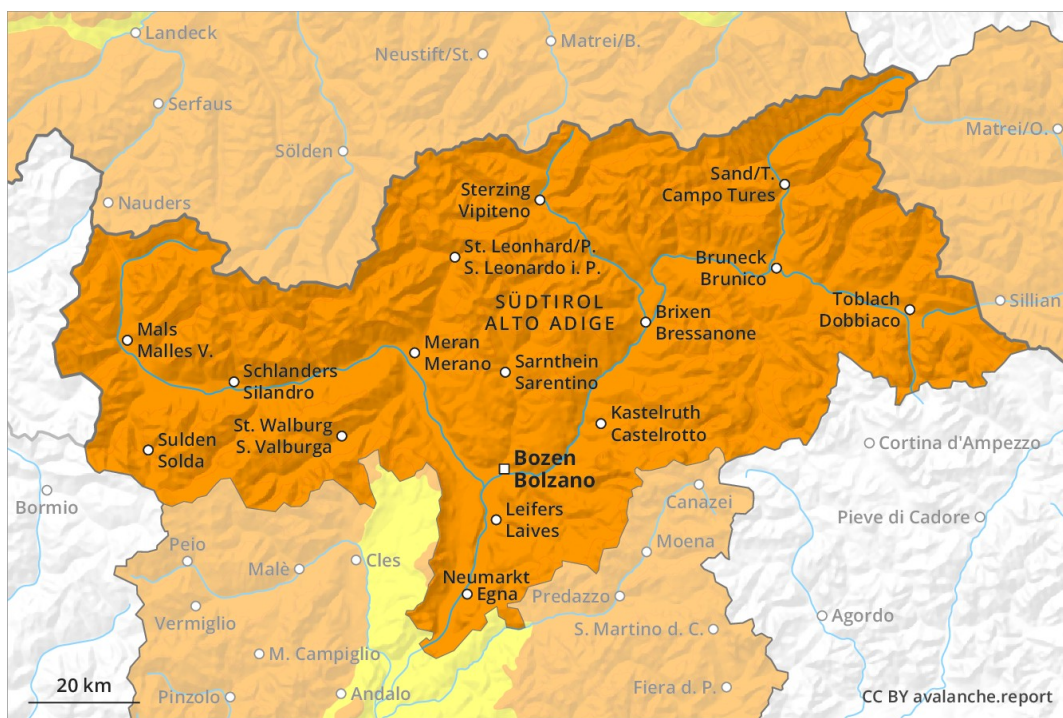


Vormittag

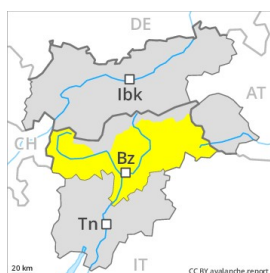


Nachmittag



Gefahrenstufe 3 - Erheblich

AM:



Tendenz: Lawinengefahr steigt
 am Samstag, den 02.02.2019



Neuschnee



1500m



Triebschnee



Waldgrenze

PM:



Tendenz: Lawinengefahr steigt
 am Samstag, den 02.02.2019



Neuschnee



1500m



Triebschnee



Waldgrenze

Die Gefahrenstufe 3, "erheblich" wird in diesen Gebieten im Tagesverlauf erreicht.

Allmählicher Anstieg der Lawinengefahr mit Neuschnee und Sturm. Vor allem an Triebschneehängen sind mittlere und vereinzelt grosse spontane Lawinen zu erwarten. Lawinen können teilweise in tiefe Schichten durchreißen und vor allem an steilen Schattenhängen recht gross werden. Die frischen Trieb Schneeansammlungen können leicht ausgelöst werden. Exponierte Teile von Verkehrswegen können v.a. in den Hauptniederschlagsgebieten lokal gefährdet sein. Böschungsrutsche sind zu erwarten. Für Skitouren, Freeriden und Schneeschuhwanderungen abseits gesicherter Pisten sind die Verhältnisse kritisch.

Schneedecke

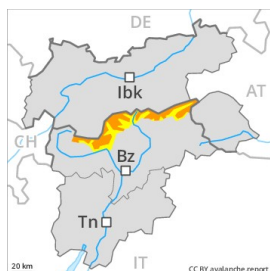
Der Neuschnee wird an allen Expositionen auf eine recht günstige Altschneeoberfläche abgelagert. In der Schneedecke sind besonders an steilen, eher schneearmen Schattenhängen kantig aufgebaute Schwachschichten vorhanden. Mit Neuschnee und stürmischem Südwestwind entstehen im Tagesverlauf verbreitet teils grosse Trieb Schneeansammlungen. Die Gefahrenstellen sind zahlreich und bei der schlechten Sicht kaum zu erkennen.

Tendenz

In den Hauptniederschlagsgebieten wird voraussichtlich die Gefahrenstufe 4, "gross" erreicht.

Gefahrenstufe 3 - Erheblich

AM:



Tendenz: Lawinengefahr steigt
 am Samstag, den 02.02.2019



Neuschnee

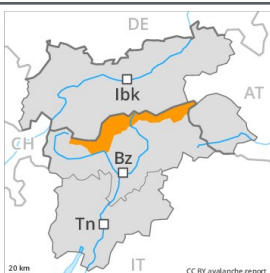


Triebsschnee



Waldgrenze

PM:



Tendenz: Lawinengefahr steigt
 am Samstag, den 02.02.2019



Neuschnee



Triebsschnee



Waldgrenze

Allmählicher Anstieg der Lawinengefahr mit der Intensivierung der Niederschläge.

Allmählicher Anstieg der Lawinengefahr mit Neuschnee und Sturm. Vor allem an Triebsschneehängen sind mittlere und vereinzelt grosse spontane Lawinen zu erwarten. Lawinen können teilweise in tiefe Schichten durchreißen und vor allem an steilen Schattenhängen recht gross werden. Die frischen Triebsschneeansammlungen können leicht ausgelöst werden. Exponierte Teile von Verkehrswegen können v.a. in den Hauptniederschlagsgebieten lokal gefährdet sein. Böschungsrutsche sind zu erwarten. Für Skitouren, Freeriden und Schneeschuhwanderungen abseits gesicherter Pisten sind die Verhältnisse kritisch.

Schneedecke

Der Neuschnee wird an allen Expositionen auf eine recht günstige Altschneeoberfläche abgelagert. In der Schneedecke sind besonders an steilen, eher schneearmen Schattenhängen kantig aufgebaute Schwachschichten vorhanden. Mit Neuschnee und stürmischem Südwestwind entstehen im Tagesverlauf verbreitet teils grosse Triebsschneeansammlungen. Die Gefahrenstellen sind zahlreich und bei der schlechten Sicht kaum zu erkennen.

Tendenz

In den Hauptniederschlagsgebieten wird voraussichtlich die Gefahrenstufe 4, "gross" erreicht.